

Presseinformation des Niederrheinischen Museum Kevelaer e.V.



Museum goes to School

Das Niederrheinische Museum besuchte mit dem Lastenfahrrad das Familienzentrum Sternschnuppe

An einem Dienstag Mitte März bei klarer Luft und Sonnenstrahlen verließ das Lastenfahrrad des Niederrheinischen Museums in Kevelaer zum ersten Mal seine Heimstätte. Es wurde von der LEADER-Region Leistende Landschaft e.V. (Lei.La) mit Mitteln der EU und des Landes NRW gefördert und ist in der kulturellen Einrichtung mit einem besonderen Auftrag unterwegs: Museum goes to School.

Dieses innovative Projekt macht das Museum von seinem Gebäude unabhängig und kulturinteressierte Schulen sowie andere soziale Einrichtungen gleichzeitig bei ihren Planungen flexibler. Denn die Gruppe muss nicht zum Museum fahren, das Museum kommt zu den Menschen.



An jenem Tag befanden sich im Gepäck beziehungsweise in der geräumigen Transportkiste des Lastenrades ausgesuchte Objekte aus der Spielzeugsammlung des Museums und diese sollten den Kindern vor Ort vorgestellt werden. Das erste Ziel von Museum goes to School war das Familienzentrum Sternschnuppe der Lebenshilfe Gelderland in Kevelaer. Neugierig blickten die Kita-Kinder in den großen Kasten des Fahrrads, als dieser von Museumspädagogin Indra Peters geöffnet wurde, und halfen stolz die wertvollen Kisten mit dem Spielzeug vorsichtig in die Turnhalle zu tragen. Anne van Rennings vom Regionalmanagement LEADER-Region freute sich über das offensichtliche Interesse der Kinder: „Die Idee des Museums überzeugte bei der Auswahl für eine Förderung im LEADER-Projekt „E-Lastenräder für die Kommunen“. Wir freuen uns, wenn das Museums-Lastenrad häufig im Einsatz sein wird und so gleichzeitig kulturelle Bildung zu den Menschen und eine nachhaltige Form der Mobilität auf die Straßen der Region bringt.“



Gleich drei Gruppen von Sternschnuppen-Kindern konnten nun mit ihren engagierten Betreuerinnen die unterschiedlichsten Spielzeuge erforschen – und zwar nicht nur mit den Augen. Manche Objekte durften sogar gekuschelt, in den eigenen Händen begutachtet, durch Tasten erraten und ausprobiert werden. Vom flauschigen Teddybären, über Reifentiere und LEGO®-Steine bis hin zu Murmeln und Kreiseln, die seit tausenden von Jahren bespielt werden, waren die Kita-Kinder fröhlich mit dabei. So freuen sich alle kleinen und großen Beteiligten schon auf das nächste Wiedersehen.

Auch andere Einrichtungen haben ab sofort die Möglichkeit die Museumspädagogin mit dem Museum goes to School-Lastenrad und verschiedenen kulturellen und künstlerischen Objekten zu sich einzuladen. Alle Informationen dazu gibt es auf der Internetseite des Museums unter <https://niederrheinisches-museum-kevelaer.de/ihr-besuch/#school> oder telefonisch unter 02832 95 41 10.



Wer selbst einmal mit einem Lastenrad unterwegs sein möchte, kann sich dazu unter <https://leihlastenrad.de/> anmelden und sein Leihrad unter anderem am Niederrheinischen Museum abholen. Denn auch das Museum ist Verleihstation für die ebenfalls im Projekt „E-Lastenräder für die Kommunen“ angeschafften Leih-Lastenräder, die Bürgerinnen und Bürgern kostenlos zur Ausleihe zur Verfügung stehen.

Niederrheinisches Museum Kevelaer e.V.

Hauptstraße 18 | 47623 Kevelaer

Telefon: 0 28 32 . 95 41 10

info@niederrheinisches-museum-kevelaer.de

www.niederrheinisches-museum-kevelaer.de

facebook.com/NiederrheinischesMuseumKevelaer

instagram.com/niederrheinisches_museum